

Referentielle Ausdrücke im Savosavo

Als eine von vier Papua-Sprachen (d.h. nicht Austronesischen Sprachen) auf den Salomonen, wird Savosavo hauptsächlich auf der Insel Savo von circa 2.500 Menschen gesprochen. Die Basiswortstellung ist SOV, sofern die Argumente durch volle Nominalphrasen ausgedrückt werden. Jedoch finden sich im Savosavo vielfach enklitische Pronomen an der zweiten Satzposition, welche auf das Subjekt referieren. In diesen Fällen kann vor dem Subjektpronomen eine Objekt-Nominalphrase, ein Adjunkt oder ein Adverb stehen. Im Rahmen des geplanten Masterarbeitsprojektes sollen Konstruktionen untersucht werden, in welchen enklitische Subjektpronomen in Konkurrenz mit vollen, auf das Subjekt referierenden Nominalphrasen oder mit ebenfalls auf das Subjekt referierenden, nominativ-markierten Pronomen auftreten. Anhand einer Korpusstudie und elizitierter Daten soll überprüft werden, in welchen Kontexten die beschriebene Konstruktion vorwiegend auftaucht und welche Funktionen sich ihr zuschreiben lassen. Dazu wird die Hypothese, dass die auf Satzebene wiederholt ausgedrückte Subjektreferenz der Disambiguierung in Kontexten mit verschiedenen Diskursreferenten dient beziehungsweise in Diskursbeiträgen mit kontrastiven Topiks und Topic-Shift in Erscheinung tritt, untersucht.